

Vorglühparty ist wieder ein Erfolg

Stadtfestverein Stafero begrüßt am letzten Tag des alten Jahres 150 Gäste im Freizeitzentrum

Von Georg Weber

Empelde. Was für die Hannoveraner die Markthalle ist, um am Silvestervormittag den Jahreswechsel einzuläuten, ist für die Ronnenberger die Stafero-Vorglühparty im Sport- und Freizeitzentrum Empelde. Dort trifft man sich, um schon mal ein Gläschen Sekt zu trinken, zu plaudern und sich auf den Jahreswechsel im geselligen Kreis einzustimmen. Zum dritten Mal hatte der Verein zur Organisation des Ronnenberger Stadtfestes Stafero in Kooperation mit ihren Gastgebern Jan Francik und Danja Otte zu dem feuchtfröhlichen Treffen eingeladen.

„Wir erwarten um die 150 Gäste“, sagte Stafero-Vorsitzender Jörg Bothe zu Beginn der Vorglühparty – und er sollte recht behalten. Ab 11 Uhr setzte der Zustrom der Partygäste am Silvestervormittag ein. „Einige Besucher werden wohl wieder mit viel Standvermögen gleich bis nach Mitternacht durchfeiern“, vermutete Stafero-Vorstandsmitglied und Schriftführer Gunnar Eicke.

Die Vorglühparty am letzten Tag des alten Jahres hat sich bereits in der Stadt etabliert, es war inzwischen die dritte Auflage. Von Anfang an sind auch die Mitglieder des Gesangsvereines Concordia Ronnenberg dabei. Sie buchen dazu rechtzeitig den großen runden Stammtisch.

Eleonore und Klaus Sottmann hatten sich mit dem Ehepaar Helena und Ralf Harenberg sowie Thomas Sosnowski aus ihrem gemeinsamen Freundeskreis getroffen. „Die Party ist eine tolle Einstimmung auf Silvester. Heute Abend wollen wir noch auf den Empelder Kaliberg, um von weit oben das Feuerwerk um Mitternacht im Calenberger Land anzusehen“, sagte Eleonore Sottmann.

Rita und Peter Tichy waren mit ihren Freunden und Nachbarn zur Vorglühparty gekommen. „Wir sind heute Abend zu Hause, genießen ein gutes Essen und passen dann auf unseren Hund während der Knalleri auf“, erzählte das Ehepaar. Das



Stoßen auf das neue Jahr an: Claudia Reseck (von links), Monika Hantke, Alfred Schmock von Ohr und Jürgen Hantke.

FOTOS: GEORG WEBER

Treffen war für sie eine gelungene Einstimmung auf den Silvesterabend mit Hund.

Für eine lange Silvesternacht hatten sich Monika und Jürgen Hantke, Claudia Reseck und Alfred Schmock von Ohr verabredet. Für sie war die Stafero-Party der Einstieg in das weitere Programm. Die vier wollten in Hannover zünftig weiterfeiern. „Die Vorglühparty kommt bei den Gästen gut an. Dafür sprechen die große Anzahl der Gäste und die ausgelassene gute Stimmung“, sagte Jan Francik, Eigentümer des Sport- und Freizeitzentrums Empelde, und freute sich über den Erfolg. Der Stadtfestverein kann die Veranstaltung zum Jahresabschluss als Volltreffer verbuchen. Der Verein steigt jetzt mit voller

Kraft in die Vorbereitungen für das 20. Stadtfestes im Jahr 2020 ein, das vom 19. bis 21. Juni in Ronnenberg gefeiert wird. „Wir haben bereits super Musikbands für diesen Termin geblockt“, kündigte Jörg Bothe an. Ein Höhepunkt während der Fußball-Europameisterschaft werde die Übertragung des Fußballspiels Deutschland gegen Portugal am Sonnabend 20. Juni sein – diesmal sogar auf einer vier mal 2,5 Meter großen Leinwand für einen optimalen Fußballgenuss auf der Parkbühne mitten im Stadtfesttrubel, ergänzte Gunnar Eicke.



Weitere Bilder finden Sie bei uns im Internet unter haz.de/ronnenberg und neupresse.de/ronnenberg



Begrüßen die Gäste: Stafero-Vorsitzender Jörg Bothe (von links), Schriftführer Gunnar Eicke, Danja Otte und Jan Francik.